



Marktgemeinde Theresienfeld

Bezirk Wiener Neustadt, Niederösterreich

2604 Theresienfeld, Hauptplatz 1

+43(0)2622/71210, gemeinde@theresienfeld.gv.at

Parteienverkehr: Mo & Fr: 08:00 – 12:00, Di & Do: 08:00 – 12:00 und 17:00 – 19:00

Aktenzeichen: Gr-004-2023

Bearbeiter: VB Nicole Hafler

Datum: 23.05.2023

PROTOKOLL

über die Sitzung des
Gemeinderates
öffentlicher Teil

Datum: 23.05.2023

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

Die Einladung erfolgte am **25.04.2023** per E-Mail.

Anwesend:

BGM	Ingrid Klauninger, MSc	SPÖ	GR	Martin Stavik-Breier	SPÖ
			GR	Ferdinand Hofer	SPÖ
GGR	Robert Kocmich	SPÖ			
GRR	Rafaela Prikryl, BEd	SPÖ	GR	Naiem Youssef	SPÖ
GGR	DI Dr. techn. Norbert Zöger	NET	GR	Manfred Wicha	NET
			GR	Mag. med. vet. Maria-Rosa Sasarman	NET
			GR	Dipl. Ing.(FH) Johannes Halbauer	ÖVP
GR	Friederike Stavik-Breier	SPÖ	GR	Ing. Mag. (FH) Andreas Pohnitzer	ÖVP
GR	Mag. phil. Sabine Mischitz-Schilcher	SPÖ			
GR	Andrea Tagwerker	SPÖ			
GR	Anita Vorderwinkler-Hartl	SPÖ			

Entschuldigt abwesend: VBGM Wolfgang Reinharter, GGR Barbara Mayrhuber-Pfaller, BEd, GR Christine Schlögl, GR Wolfgang Blauensteiner, GR Maximilian Lang, GR Savana Günther-Habib

Die Sitzung war öffentlich.

Der Gemeinderat war beschlussfähig.

Abänderung der TO gem. § 46 (2) der NÖ Gemeindeordnung

TOP 16: Resolution Schwellenwertverordnung > nur Bericht

TOP 17: 2. Teil lautend „u. Abänderung Teilbebauungsplan Süd“ > nur Bericht

Tagesordnung:

- Top 1 **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (28.02.2023)**
- Top 2 **Bericht der Bürgermeisterin**
- Top 3 **Bericht Herr Mag. Halbauer u. Herr Koschi**
- Top 4 **Bericht Energie – GR Martin-Stavik Breier**
- Top 5 **Allgemeine rechtliche Vertragsbedingungen für die Marktgemeinde Theresienfeld (AVB)**
- Top 6 **Neugestaltung Eggendorferstraße und Gerlgasse**
- Top 7 **Neuaufschließung Furlanigasse – Auftragsvergabe Erd- und Baumeisterarbeiten**
- Top 8 **Neuaufschließung Furlanigasse – wasserrechtliches Einreichprojekt**
- Top 9 **Neuaufschließung Furlanigasse – Auftragsvergabe für die straßengesetzliche Abhandlung**

- Top 10** Neuaufschließung Fournaligasse – Vergabe Straßennamen
- Top 11** Vergabe Regiearbeiten - Kanal
- Top 12** Vergabe Regiearbeiten – Wasser
- Top 13** Tagesbetreuungseinrichtung – Tarifänderungen
- Top 14** Tagesbetreuungseinrichtung – Aufnahmekriterien
- Top 15** Kindergarten I u. II – Aufnahmekriterien
- Top 16** Resolution Schwellenwertverordnung - Bericht
- Top 17** Vision 2035 – Widmungsänderung
- Top 18** Berichte

Verlauf der Sitzung:

BGM Klauninger begrüßt die Anwesenden.

Top 1 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (28.02.2023)

Da bis vor Beginn der Sitzung keine Einwände gegen das Protokoll vom 28.02.2023 eingetroffen sind, gilt dieses als genehmigt.

Das Protokoll wird von den anwesenden Protokollprüfern unterzeichnet.

Top 2 Bericht der Bürgermeisterin

- KiGa-Neubau: Ergebnis Verhandlung Land NÖ vom 20.4.2023
- PV – Anlage auf dem gemeindeeigenen Feuerwehrhaus: Angebote von Fa. Korschan, Theresienfeld und 10hoch 4 liegen vor und werden für nächste GR-Sitzung aufbereitet; Förderung aus Topf Kommunales Investitionsgesetz mit 50%
- UNESCO Tirolerbach – Neuaufnahme in das Nationale Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes in Österreich - Auszeichnung am 12.05.2023 in Landeck; Delegation Gemeinde, Wassergenossenschaft, Bauernschaft, Jäger, Historiker;
- Blackout Strategie: lt. Vorgaben der BH erarbeitet; mit Ende März an BH übermittelt; Rückmeldung BH: wenn wieder wesentliches Kapitel von uns fertiggestellt > Update senden; nächste Schritte: Schulung, Übung, div. Anschaffungen
- Resolution „Energiekosten und Baukosten explodieren – Finanzkollaps der Gemeinden verhindern: Antwort „Grüner Klub im Parlament“: Kommunales Investitionsgesetz 2023 € 500 Mio für Energiesparmaßnahmen sowie Ausbau der erneuerbaren Energie in den Gemeinden, z.B. LED-Straßenlaternen
- KIP 2023: Förderbare Vorhaben
- NÖ Wohn- und Heizkostenzuschuss / Schreiben 20.4.2023
- Abschnittsfeuerwehrtag 2023 am 21.4.2023: ausgezeichnet von LHF Mikl-Leitner / Vertreten durch BR Matthias Zauner wurden: Pam Hniliczka – 25 J. und Adolf Lakits – 40 J.
- Termine
 - 20.6.2023 GV-Sitzung
 - 27.6.2023 GR-Sitzung

- 20.4. Verhandlung mit Land betr. Neubau KiGa: Anschreiben 10.5.2023: 4 KiGa-Gruppen + 1 TBE genehmigt; im nächsten Schritt werden Bauträger kontaktiert; Termin mit Hypo NOE betreffend Finanzierungsvarianten
- VS Erweiterung; nach Bescheid Termin mit AG Bildungseinrichtungen
- Teilbebauungsplan West: Auflage bis 26.06.2023 Infoabende 12.06.2023 und 14.06.2023 von 17 bis 20 Uhr, Teilnehmende der Vision sollen hier unterstützend anwesend sein
- Bedarfszuweisung I Euro 237.000 für Finanzausgleich am 16.05.2023 durch Landesregierung bewilligt, im Voranschlag 2023 sind 100.000€ vorgesehen
- Webinar: Bundesförderung für Flächenrecycling
- Energiezukunft NÖ: Energiegemeinschaften
- Ergebnis Verhandlung Land 15.5.2023
- UNESCO: Danksagung an Hrn. Herbert Halbauer + Hrn. Koschi

Top 3 Bericht Herr Mag. Halbauer u. Herr Koschi

- UNESCO Urkundenverleihung Tirolerbach
- Topothek u. Kulturparcours

Anmerkung:

19:43-19:46 nach Bericht TOP 3, jedoch vor Behandlung TOP 4 GR Andrea Tagwerker und GR Mag. med. vet. Maria-Rosa Sasarman verlassen den Raum und kommen zurück.

Führungsangebot für Kulturparcours: 28.06.2023 und 30.06.2023 18:00 Uhr

Top 4 Bericht Energie – GR Martin-Stavik Breier (Beilage 1)

Sachverhalt: siehe Präsentation

Anmerkungen:

19:49 Uhr bis 19:51 GR Hofer und GR Vorderwinkler verlassen den Raum und kehren zurück.

Frage GR Manfred Wicha: Wieviel % der Straßenbeleuchtung bereits LED im Ort? Einiges an Förderungen für die Umstellung, allerdings muss in einem getauscht werden um diese in Anspruch nehmen zu können.

Frau BGM Klauninger: 25% der Lichtpunkte sind auf LED umgestellt. Jedes Mal, wenn eine Leuchte kaputt geht, wird sie durch eine LED ersetzt.

Frage GGR DI Dr. techn. Norbert Zöger: Was ist mit anderen vergleichbaren Gemeinden?

Antwort GR Stavik-Breier Martin: Das kann man nicht vergleichen, weil ma ja nicht weiß ob jeder die Zahlen ordnungsgemäß in das System einpflegt.

Frage GGR DI Dr. techn. Norbert Zöger: Wie hoch ist der Verbrauch der Straßenbeleuchtung in KWh?

Anmerkung GGR Robert Kocmich: Zu GR Manfred Wicha, Lichtkörper passen nicht auf alle Masten, Masten werden nicht gefördert, für Erneuerungen ist die bessere Strategie ein kleinweiser Austausch

GR Manfred Wicha: Land Förderung 50% bei nur einmaliger Gesamteinreichung und nicht gestückelt, PV wäre besser auf den Pumpwerken als auf dem Feuerwehrhaus, weil das Feuerwehrhaus untertags keinen Strom benötigt.

Einwand GR Ferdinand Hofer: Feuerwehrhaus braucht immer Strom für die Geräte.

Frau BGM Klauninger: Ausgleichsmöglichkeit durch Energiegemeinschaft

Top 5 Allgemeine rechtliche Vertragsbedingungen für die Marktgemeinde Theresienfeld (AVB) (Beilage 2)

Sachverhalt: Für die, in der Marktgemeinde Theresienfeld, anfallenden Bauprojekte wie etwa für Hoch- und Tiefbauten sowie Straßenbauten, wurde Herr Ing. Dr. Christian Macho, MSc von der bpv Hügel Rechtsanwälte GmbH für die Erstellung allgemeiner Vertragsbedingungen in der GV-Sitzung vom 16.02.2023 beauftragt. Der Entwurf der AVB liegt vor; es wurden seitens GGR Kocmich zwei Änderungen beantragt, die am 20.4.2023 an Dr. Macho zur Einschätzung weitergeleitet wurden: Erweiterung Lärmschutz ab SA 18 h und Ergänzung „Einhaltung arbeitsrechtlicher Bedingungen sowie Arbeitnehmerschutzbestimmungen“. Antwortschreiben ist eingetroffen.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die AVBs beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	15
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 6 Neugestaltung Eggendorferstraße und Gerlgasse (Beilage 3 u. 3.1)

Sachverhalt: Am 06.04.2023 fand die Angebotseröffnung zu den Straßenarbeiten für die Neugestaltung der Eggendorferstraße und Gerlgasse statt. Die Firmen Strabag AG, Granit GmbH sowie die Firma Porr haben mitgeboten und ihre Gesamtpreise für den I. Bauabschnitt bekanntgegeben. Die Angebote lauten wie folgt:

- Granit GmbH € 568.198,84
- Strabag AG € 591.267,60
- Porr GmbH € 707.164,24

VA 2023: € 750.000 für den gesamten Straßenbau, davon € 520.000 für Eggendorferstraße; Finanzierung: € 450.000 Rücklagen, € 300.000 Bedarfszuweisung, keine Kreditaufnahme vorgesehen.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge das Angebot des Bestbieters annehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	15
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 7 Neuerschließung Fournaligasse – Auftragsvergabe Erd- und Baumeisterarbeiten (Beilage 4)

Sachverhalt: Am 04.04.2023 fand die Angebotseröffnung zur Auftragsvergabe für die Erd- und Baumeisterarbeiten vor, welche im Zuge der Aufschließung der Fournaligasse anfallen werden. Die Firmen Strabag AG, Uhl GmbH, Porr Bau GmbH und Pittel & Brausewetter haben jeweils ein Angebot gelegt.

- Strabag AG € 136.234,24
- Porr GmbH € 144.947,17
- Uhl € 159.296,30
- Pittel + Brausewetter € 165.972,55

VA 2023: € 200.000 (einmalig vorgesehen, inkludiert auch TOP 9)

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge das Angebot des Bestbieters annehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	15
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 8 Neuerschließung Fournaligasse – wasserrechtliches Einreichprojekt (Beilage 5 u. 6)

Sachverhalt: Die Firma DI Trugina & Partner ZT-GmbH hat jeweils ein Honorarangebot für, die im Zuge der Neuerschließung der Fournaligasse, anfallenden Ingenieurleistungen gestellt. Die Angebote beziehen sich auf das wasserrechtliche Einreichprojekt (Ausschreibung, technische und kaufmännische Bauaufsicht, wasserrechtliche Kollaudierung sowie Leistungen gemäß BauKG / Bauarbeitenkoordinationsgesetz).

- Abwasseranlage € 13.311,74 brutto

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge das Angebot der Firma Trugina annehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	15
Ablehnung	0
Enthaltung	0

- Wasserversorgungsanlage € 12.881,60 brutto

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge das Angebot der Firma Trugina annehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	15
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 9 Neuaufschließung Fournaligasse – Auftragsvergabe für die straßengesetzliche Abhandlung (Beilage 7)

Sachverhalt: Die Marktgemeinde Theresienfeld beabsichtigt die Fournaligasse Richtung Osten zu verlängern und im Bereich der Steinfeldgasse an die Eggendorferstraße anzubinden (Gesamtfläche ca. 1.760m²). Für die Neuerrichtung der Gemeindestraße ist eine Bewilligung gemäß §12 NÖ Straßengesetz erforderlich. Für die Übernahme der Planung für die Abhandlung wurde ein Honorarangebot der Firma Kosaplaner gestellt.

- Kosaplaner € 10.641,60 brutto

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge das Angebot annehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	15
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 10 Neuaufschließung Fournaligasse – Vergabe Straßennamen

Sachverhalt: Im Zuge der Erweiterung der Fournaligasse und deren Anbindung an die Eggendorferstraße, schlägt der Infrastrukturausschuss vor, den dadurch neu entstehenden Straßenabschnitt „Feldgasse“ oder „Brunnenweg“ zu benennen.

Antrag des Infrastrukturausschusses: Der Gemeinderat möge sich für einen der beiden Straßennamen entscheiden.

Beschluss: Der Beschluss lautet auf Feldgasse.

Abstimmungsergebnis:

Feldgasse

Zustimmung 15
 Ablehnung 0
 Enthaltung 0

Brunnenweg

Zustimmung 0
 Ablehnung 0
 Enthaltung 0

Top 11 Vergabe Regiearbeiten – Kanal (Beilage 8)

Sachverhalt: Für das Projekt „Bauvorhaben, Theresienfeld, Regiearbeiten 2023, Kanalarbeiten“ wurden Angebote der Firmen Strabag AG, ABO, Porr, Uhl sowie Pittel-Brausewetter eingeholt.

• Strabag AG	€ 47.694,54
• Uhl	€ 49.506,78
• Porr	€ 49.648,66
• ABO	€ 57.464,04
• Pittel + Brausewetter	€ 62.632,03

VA 2023: € 33.000

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge das Angebot des Bestbieters annehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung 15
 Ablehnung 0
 Enthaltung 0

Top 12 Vergabe Regiearbeiten – Wasser (Beilage 8)

Sachverhalt: Für das Projekt „Bauvorhaben, Theresienfeld, Regiearbeiten 2023, Wasserarbeiten“ wurden Angebote der Firmen Strabag AG, ABO, Porr, Uhl sowie Pittel-Brausewetter eingeholt.

• Strabag AG	€ 47.448,60
• Uhl	€ 50.994,90
• Porr	€ 51.223,90
• ABO	€ 56.743,20
• Pittel + Brausewetter	€ 59.013,24

VA 2023: € 46.000

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge das Angebot des Bestbieters annehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung 15
 Ablehnung 0
 Enthaltung 0

Top 13 Tagesbetreuungseinrichtung – Tarifänderungen (Beilage zu TOP 13,14 u. 15)

Sachverhalt: Die vom Land NÖ initiierte Kinderbetreuungsoffensive sieht vor, dass die Betreuung in den Tagesbetreuungseinrichtungen in der Zeit von 7 bis 13 h ab September 2023 kostenlos ist. Für die Zeit darüber hinaus soll ein Kostenbeitrag zw. € 50 und € 180 für ein VIF-konformes Angebot verrechnet werden.

Antrag des Sozialausschusses: Der Gemeinderat möge das System bezüglich der Nachmittagstarife analog zum Kindergarten wählen. Dort erfolgt die Abrechnung stundenweise.

Vorschlag der neuen Tarife:

- bis 20 Stunden € 53
- bis 40 Stunden € 80
- bis 60 Stunden € 120
- ab 60 Stunden € 160

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	15
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 14 Tagesbetreuungseinrichtung – Aufnahmekriterien (Beilage zu TOP 13,14 u. 15)

Sachverhalt: Die NÖ Kinderbetreuungsoffensive und die damit verbundene kostenlose Betreuung zw. 7 und 13 h wird zu einer Zunahme der Anmeldungen führen. Der GRA für Soziales, Bildung und Sport hat folgende Aufnahmekriterien erarbeitet:

Aufnahmekriterien:

- Hauptwohnsitz siehe (KiGa)
- Reihenfolge für Neuaufnahmen:
 - Bevorzugt werden Kinder:
 - Von Berufstätigen Alleinerziehern
 - Bei Berufstätigkeit der im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen
 - Bei Platzmangel entscheidet hier auch die Altersreihenfolge und der Anmeldezeitpunkt – Semesterweise

Wortmeldung bzgl. Nachrutschen

Soll zweimal im Jahr erfolgen, wenn man im SS ansucht, unten gereiht ist, kann man trotz weniger Kriterien erfüllt, im WS nachrutschen

Antrag des Sozialausschusses: Der Gemeinderat möge die neuen Aufnahmekriterien beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	15
Ablehnung	0

Enthaltung 0

Top 15 Kindergarten I u. II – Aufnahmekriterien (Beilage zu TOP 13,14 u. 15)

Sachverhalt: Der Sozialausschuss hat einen Katalog an Aufnahmekriterien ausgearbeitet unter welchen den Kindern zukünftig Zugang zur Betreuungseinrichtung angeboten wird.

Diese gestalten sich wie folgt:

Aufnahmekriterien:

1. Hauptwohnsitz zumindest zum Zeitpunkt des Kindergartenjahres muss absehbar sein
-(Hauptwohnsitz: Ist im NÖ Kindergartengesetz § 18 (2), § 19a, § 25 (5) geregelt)

Reihenfolge für Neuaufnahmen:

2. Kinder mit Kindergartenpflicht
3. Kinder zwischen 3. Und 5 Jahren in Altersreihenfolge (zuerst die älteren dann die jüngeren, beim Kindertarteneintritt; Platz für die 5-Jährigen wird freigehalten)
4. Kleinkinder in Altersreihenfolge
(Ab 9/2024 auch 2-jährige!)

Bevorzugt werden Kinder

- Von berufstätigen Alleinerziehern
- Bei Berufstätigkeit der im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen
- „Kindergartenplätze sind alle vergeben“ (Warteliste mit gleichen Kriterien sowie Anmeldezeitpunkt berücksichtigen – Semesterweise!)

Geschwisterkinder werden bei der Aufnahme nach Möglichkeit jenem Kindergarten zugeordnet, in dem schon zumindest ein Bruder bzw. eine Schwester zugeteilt wurde

Wortmeldung GR Wicha: Warum nur KG I u. II und nicht für alle, auch Zukünftige?
Abänderung der Formulierung.

Antrag des Sozialausschusses: Der Gemeinderat möge die neuen Kindergärten-Aufnahmekriterien beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	15
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 16 Resolution Schwellenwertverordnung – Bericht (Beilage 9)

Sachverhalt: Da die Schwellenwertverordnung nach Bundesvergabegesetz 2018, welche die Auftragsvergabe für die öffentlichen Auftraggeber durch die Setzung höherer Schwellenwerte wesentlich erleichtert, mit Ende

Juni wieder außer Kraft tritt, wurden die Gemeinden vom NÖ Gemeindebund (ÖVP) und vom Verband sozialdemokratischer GemeindevertreterInnen in NÖ zur Abgabe einer Resolution ersucht. Diese Resolution sollte vom Gemeinderat beschlossen und in weiterer Folge an Frau Bundesministerin Dr. Alma Zadic, LL. M. übermittelt werden.

Beschluss der vorliegenden Resolution ist obsolet, da die Schwellenwertverordnung per Verordnung der Bundesministerin bis 31.12.2023 verlängert wurde (BGBl. II 34/2023).

Top 17 Vision 2035 – Widmungsänderung; Abänderung Teilbebauungsplan Süd: Bericht (Beilage 10)

Sachverhalt: Die Grundstückseigentümer der am Südostrand des Gemeindegebietes gelegenen Gst. Nr. 352/3 u. 352/6, haben um Widmungsänderung im Ausmaß von 80.000m² angesucht. Dadurch soll eine Nutzung als Lagerstandort für ein Hochregallager mit einer Höhe von 25m ermöglicht werden. Ein Zu- und Abfahren von rund 100 LKWs pro Tag wird erwartet. Es würde zu einer Schaffung von etwa 47 Arbeitsplätzen kommen.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Widmungsänderung NICHT beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	15
Ablehnung	0
Enthaltung	0

- Grundstück Gst. Nr. 242/6: Unterlagen DI Fleischmann > Bericht

Begründung:

Hauptgrund infrastrukturelle Anbindung nicht gegeben wie Wasser, Kanal, Straße. Von Gemeinde nicht finanzierbar. Laut Vision 2035 kann die Widmungsänderung in dieser Form nicht angenommen werden. Es wird ein Gesamtkonzept angestrebt mit Projektentwicklung. Es gibt noch zu viele offene Fragen.

Top 18 Berichte (Beilage 11)

- Bericht d. Prüfungsausschusses über die am 23.05.2023, 18:00 Uhr erfolgte Sitzung des Prüfungsausschusses
GR Manfred Wicha – Belegprüfung Kassa, Kassastand und Bankbelege in Ordnung

BGM Klauninger beendet die öffentliche Sitzung.

Bürgermeisterin
Ingrid Klauninger, MSc



Schriftführerin
VB Nicole Haller

P. Ulpending

Haller Nicole

Klauninger

Klauninger
Korr. nicht anwesend

Klauninger